

Geschäftsnummer: 1 HL _____ / _____
(bitte bei allen Schreiben angeben)

Antrag

auf Annahme von gesetzlichen oder gesetzlich zugelassenen Zahlungsmitteln
zur Hinterlegung bei dem Amtsgericht -Hinterlegungsstelle-
Ludwigshafen am Rhein

1.a) Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift des Hinterlegers

b) Bei Hinterlegung durch einen Vertreter auch: Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift des Vertreters

2. Betrag

_____ €

in Buchstaben: _____ Euro

3.a) Bestimmte Angaben der Tatsachen, welche die Hinterlegung rechtfertigen, insbesondere Bezeichnung der Sache, der Behörde oder des Gerichts und der Geschäftsnummer, wenn die Angelegenheit, in der hinterlegt wird, bei einer Behörde oder einem Gericht anhängig ist

Beschluss Urteil des
 Amtsgerichts Landgerichts

_____ vom _____, Az. _____, wonach die
Vollstreckung aus

dem Urteil dem Beschluss dem Vergleich der Urkunde

des _____ vom _____, Az. _____

gegen Sicherheitsleistung in Höhe von _____ € einstweilen eingestellt wird

b) Bezeichnung der dem Antrag beigefügten Schriftstücke

Kopie des Beschlusses Urteils (Einstellung) sowie
Kopie des Urteils des Beschlusses des Vergleichs der Urkunde (Vollstreckungstitel)

4. Bezeichnung der Personen, die als Empfangsberechtigte für den hinterlegten Betrag in Betracht kommen nach Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift

a) Kläger/in: _____

b) Beklagte/r: _____

5. Falls zur Befreiung des Schuldners von seiner Verbindlichkeit hinterlegt wird:

- a) Angabe, warum der Schuldner seine Verbindlichkeit nicht oder nicht mit Sicherheit erfüllen kann
- b) Angabe der etwaigen Gegenleistung, von deren Bewirkung das Recht der bzw. des in Nr. 4 bezeichneten Gläubiger/s zum Empfang des hinterlegten Betrages abhängig gemacht wird
- c) Angabe, ob auf das Recht der Rücknahme verzichtet wird

zu a) _____

zu b) _____

zu c) keine Angabe

Ludwigshafen, den _____

(Unterschrift)